



Sammlung Theaterzettel

König Heinrich V.

Shakespeare, William

1897-02-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 25. Februar 1897.

61. Vorstellung im Abonnement B.

König Heinrich V.

Historie in 5 Akten von Shakespeare, Bearbeitung von Dingelstedt.
Regie: Der Intendant.

Personen:

König Heinrich der Fünfte	Herr Stury.	Isabella, seine Gemahlin	Frl. v. Rothenberg.
Herzog von Gloster, } seine Brüder	Frl. Becker.	Louis, der Dauphin, } seine Kinder	Herr Köfert.
Herzog von Clarence, }	Frau Hesse-Berg.	Prinzess Katharina, }	Frl. Wittels.
Herzog von Exeter, sein Oheim	Herr Neumann.	Herzog von Orleans, } seine Vettern	Herr Porth.
Erzbischof von Canterbury	Herr Bauer.	Herzog von Bourbon, }	Herr Ernst.
Sir Thomas Erpingham, Anführer	Herr Tietzsch.	Der Großconnetable von Frankreich	Herr Eichrodt.
Fluellen, Hauptmann	Herr Fender.	Grandpré, } französische Edle	Herr Kaiser.
Pistol, Fähndrich	Herr Godek.	Lefer, }	Herr Weger.
Bardolph, Korporal	Herr Hildebrandt.	Alice, Hofräulein Katharina's	Frau De Sant.
Williams, Soldat	Herr Lösch.	Ein Page König Karl's	Frl. Dischinger.
Bates, Soldat	Herr Voigt.	Frau Hurlig, Wirthin zum wilden Schweinskopf	Frau Jacobi.
Sir John Fallstaff's Page	Frl. Raden.		
Karl der Sechste, König von Frankreich	Herr Jacobi.		

Englische und französische Edle, Ritter, Krieger, Gefolge, Dienerschaft, Volk etc.

Der Schauplatz: Im ersten Aufzuge London, in den übrigen das nördliche Frankreich. Zeit: 1414—1420.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Zwischen dem dritten und vierten Akt findet eine größere Pause statt.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Loge II. Rang 1. Reihe		Rt. 3.— per Platz
Loge II. Rang	Rt. 2.— per Platz	2. u. 3. Reihe	" 2.50 "	" "
Einzelne Logenplätze:		Loge III. Rang, 1. Reihe	" 2.— "	" "
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	" 5.— "	2. u. 3. Reihe	" 1.20 "	" "
2. 3. u. 4. Reihe	" 4.50 "	Sperresitz im I. Parquet	" 3.50 "	" "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 3.— "	Sperresitz im II. Parquet	" 2.50 "	" "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.— "	Stehplatz im Parquet	" 2.50 "	" "
2. u. 3. Reihe	" 1.50 "	Barriere	" 1.50 "	" "
		Gallerieloge	" —.80 "	" "
		Galerie	" —.40 "	" "

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr., u. Nachm. von 3—5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vermerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Tageskasse entgegengenommen.
Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Gunttenberger) Hauptstr. 122.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 53	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 15.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokalzug nach Redaran, Rheinau, Schwellingen geht 9 Uhr 35 Min., ein weiterer $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens 11 Uhr 10 Min. hier ab.			

Freitag, den 29. Februar 1897. 60. Vorstellung im Abonnement A.

Neu einstudirt:

Der artesische Brunnen.

Zauberposse mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen und 4 Akten, von J. F. Wand und Gustav Käder.
Neu bearbeitet und lokalirt von Hermann Waldeck. Musik von mehreren Componisten.

Anfang 7 Uhr.